

Franciscos Todestag: 4.4.1919

Heute gedenken wir **Franciscos** Todestag am 4. April 1919. Heroisch hat er alle seine Leiden, die zu seinem frühen Tod im Alter von nicht einmal elf Jahren führten, aufgeopfert, um Gott, der von den Menschen so sehr beleidigt wird, zu trösten. Welch ein unglaubliches Verhalten eines Kindes! Möge er uns allen ein Vorbild sein und uns veranlassen, auch unsere Leiden für das gleiche Anliegen einzusetzen!

Vorgestern, am 2. April, gedachten wir des sel. Papstes Johannes Paul II., der genau vor sieben Jahren, an einem **Herz-Mariä-Sühnesamstag** starb (und am Vorabend des Barmherzigkeitssonntags). Er war der grosse Fatima-Papst und Jacinta mag ihn in ihren Visionen gesehen haben, wie er unsäglich litt! Auch er war ein Sühnopfer für die ganze Welt; sein Leiden und sein generöser Einsatz diente dem Frieden, der ohne ihn mit grösster Wahrscheinlichkeit zerbrochen wäre – dies im Zusammenhang mit dem unblutigen Ende der Sowjetunion aufgrund der am **25. März 1984** erfolgten – und gemäss Sr. Lucia vom Himmel angenommenen – Weltweihe an das Unbefleckte Herz Mariens in Vereinigung mit der Mehrheit aller Bischöfe in der Welt.

Seliger Francisco und seliger Papst Johannes Paul II. bittet für uns!

Interessantes Detail: Das Leben von Johannes Paul II. dauert genau 31'000 Tage. Die Zahlen 1 und 3 sind auch hier wieder vertreten! Gestorben am 2.4.2005 = Quersumme 13; um 21.37 Uhr, Quersumme 13 ... etc.